

## Am Ende Ihres Bachelor-Studiums...

- ... sind Sie fähig, die Multikausalität von Problemlagen zu erkennen;
- ... verfügen Sie über ein differenziertes Urteilsvermögen und eine fachlich breit gefächerte Problemlösungskompetenz;
- ... haben Sie aufgrund von Simulationen, Exkursionen und Praktika erste Arbeitserfahrungen gesammelt und Berufsperspektiven entwickelt und reflektiert;
- ... haben Sie grundlegende Methodenkenntnisse erworben;
- ... haben Sie womöglich Ihr internationales Handlungsprofil erweitert, weil Sie eine akademische Summer School, ein Praktikum oder einen Sprachkurs im Ausland absolviert haben.



## Ihre Zukunft im Beruf

Das Studium der Staats- und Sozialwissenschaften verfolgt eine doppelte Zielsetzung: Einerseits soll es Offizieren und Offiziersanwärtern Kernkompetenzen für ihren häufig auch international geprägten Berufsalltag mit seinen interkulturellen Herausforderungen vermitteln. Entsprechende Fähigkeiten und Fertigkeiten sind heute nicht nur bei Auslandseinsätzen

gefordert, sondern berühren angesichts der zunehmenden sicherheitspolitischen Zusammenarbeit und Vernetzung in Europa und darüber hinaus letztlich den beruflichen Alltag fast eines jeden Offiziers.

Andererseits soll das Studium aber durch seinen betont interdisziplinären Ansatz, die dadurch vermittelte Methodenvielfalt sowie seinen Praxisbezug einen optimalen Berufseinstieg außerhalb der Bundeswehr ermöglichen.

Soweit es die Kapazitäten erlauben, steht der Studiengang unter bestimmten Voraussetzungen auch zivilen Studierenden offen.

## Studieninteressenten sollten mitbringen

- Sensibilität und Interesse für politische, rechtliche, historische, soziale und wirtschaftliche Fragen
- Freude im Umgang mit Sprache und Texten
- Ein hohes Maß an Aufnahmefähigkeit und logischem Denkvermögen
- Studierende, die innerhalb des Studiengangs eine intensivere Befassung mit ökonomischen Fragestellungen anstreben, profitieren von Mathematikkenntnissen.

## Kontakt

Prof. Dr. Daniel-Erasmus Khan (Studiendekan)  
Universität der Bundeswehr München  
Werner-Heisenberg-Weg 39  
85577 Neubiberg  
Germany

Email: [khan@unibw.de](mailto:khan@unibw.de)

Dr. Nora Knötig (Studiengangkoordination)  
Email: [nora.knoetig@unibw.de](mailto:nora.knoetig@unibw.de)  
Web: [www.unibw.de/sowi/studium](http://www.unibw.de/sowi/studium)

# Staats- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (B.A.)



der Bundeswehr  
Universität  München

## Der B.A.-Studiengang Staats- und Sozialwissenschaften

Der interdisziplinär ausgerichtete Bachelorstudiengang „Staats- und Sozialwissenschaften“ gliedert sich in ein Basisstudium (1.-3. Trimester) sowie ein Aufbaustudium (4.-7. Trimester bzw. 4.-9. Trimester bei entschleunigtem Studium) und führt zu einem berufsqualifizierenden Abschluss. Er vermittelt grundlegende sowie teilweise vertiefte Kenntnisse aus den Kernbereichen verschiedener sozial- und geisteswissenschaftlicher Disziplinen: Politikwissenschaft, Geschichtswissenschaft, Rechtswissenschaft, Volkswirtschaftslehre, Soziologie und Ethik.

Zugleich vermittelt das Studium grundlegende Kenntnisse sozialwissenschaftlicher Methoden, v.a. Empirische Sozialforschung sowie Statistik. Nach dem 4. Trimester findet eine Schwerpunktsetzung statt: Die Studierenden entscheiden sich entweder für die Vertiefungsrichtung „Staatliche Strukturen und gesellschaftlicher Wandel“ (StuG) oder „Internationales Recht und Politik“ (IRuP). Je nach Ausrichtung steht Politikwissenschaft in Kombination mit Geschichtswissenschaft (StuG) oder Politikwissenschaft (unter besonderer Berücksichtigung der Internationalen Politik) in Verbindung mit Rechtswissenschaft im Allgemeinen und Völkerrecht im Besonderen im Vordergrund (IRuP).



### Bachelor-Studiengang - Intensivstudium

ECTS	Basisstudium				Aufbaustudium				Vertiefungsrichtung		Praktika / Summer Schools		
22	studium plus Standardkurs				studium plus Kompetenztraining						Bachelor-Arbeit		
21	Staatsorganisationsrecht (Staatsrecht I)	Grundrechte (Staatsrecht II)	Grundgesetz und Völkerrecht (Staatsrecht III)										
20	Mathematik für Sozialwiss.	Techniken wiss. Arbeitens	Geschichtsseminar										
19	Empirische Sozialforschung	Epochen der Geschichte III	Politikseminar										
18	Epochen der Geschichte I	Epochen der Geschichte II	Soziologische Theorie	Ökonomische Begründung der Staatstätigkeit	Soziale Gruppen und gesellschaftlicher Wandel	Staat und Verwaltung: Allgemeines Verwaltungsrecht	Transnationale und internationale Konflikte	Staat, Wirtschaft und Gesellschaft im historischen Wandel	Menschenrechte				
17	Einführung in die VWL	Einführung in die Mikroökonomie	Ethik und Religion	Grundlagen der Internationalen Politik	Staat und Verwaltung: Allgemeines Verwaltungsrecht	Wirtschaftspolitik in der globalisierten Welt	Politische Ethik	Politische Herrschaft und Legitimität	Staat und Verwaltung: Klassisches Polizeirecht	Europäische Wirtschaft	Friedensethik	Macht, Herrschaft und Gesellschaft	Staatliche Ordnungen im Vergleich
16	Ringvorlesung	Einführung in das juristische Denken	Qualitative Methoden I	Politische Theorie	Polit. Ideen und die Entw. moderner Staatlichkeit	Grundlagen der Internationalen Rechtsordnung I	Staat und Verwaltung: Klassisches Polizeirecht	Grundlagen der Internationalen Rechtsordnung II	Staatliche Ordnungen im Vergleich				
15	Einführung in die Soziologie	Statistik I	Politikwissenschaft	Innenpolitik und Vergleichende Regierungslehre (je 2,5 CP)	Textanalyse	Grundlagen der Internationalen Rechtsordnung II	Staat und Verwaltung: Klassisches Polizeirecht	Staatliche Ordnungen im Vergleich					
14	Einführung in die Ethik	studium plus Standardkurs	Theorie Internationaler Beziehungen	Textanalyse	Polit. Systeme und auswärtige Beziehungen	Politische Systeme in Deutschland	Europäische Union: Politisches System und Außenbeziehungen						
13													
12													
11													
10													
9													
8													
7													
6													
5													
4													
3													
2													
1													
Summe	8	22	22	22	9	22	22	22	22	9	22		
Quartale		1	2	3	4	5	6	7	8		9		
Trimester		HT (1)	WT (2)	FT (3)		HT (4)	WT (5)	FT (6)			HT (7)		

Legende	Politik	Geschichte	Recht	Methoden	VWL	Soziologie	Ethik	studium plus	nur Vertiefung IRuP	nur Vertiefung StuG	Wahlpflichtmodul
									Modulteil 1	Modulteil 2	

In beiden Vertiefungsrichtungen besteht im Bereich der Wahlpflichtmodule die Möglichkeit, das Studium durch volkswirtschaftliche Veranstaltungen zu ergänzen oder soziologische und ethische Fragestellungen zu verfolgen. Zudem ist das Verwaltungsrecht optional im Studiengang verankert.

Allen Studierenden stehen vielfältige Praxiserfahrungen, auch im Ausland, offen. Ergänzend zu den studiengangspezifischen Modulen besuchen alle Studierenden der Universität der Bundeswehr studienbegleitende Veranstaltungen im Rahmen von studium plus. Hier machen sie sich mit den Grundlagen anderer Wissenschaften bekannt, um die Perspektive des eigenen Fachstudiums zu erweitern.

### Formalia

- i.d.R. siebentrimestriger Bachelor-Studiengang
- inklusive sechs bis acht Wochen Praktikum oder Summer School, ggf. im Ausland
- Studienbeginn zum Herbsttrimester, d.h. Oktober
- Abschluss: Bachelor of Arts